

Inhalt

§§		Seite
1 – 13	1. Überblick über das Verb	11
1	Die infiniten Formen	11
2 – 11	Die finiten Formen	11
12	Die Wiederholung der Konjugation	15
13	Verbgruppen und Verbtypen (Übersicht)	16
14 – 27	2. Die Hilfsverben avoir und être. Die Veränderlichkeit des Partizips	
	Perfekt	20
14	Verben mit <i>avoir</i>	20
15	Verben mit <i>être</i>	20
16	Verben der Bewegungsrichtung mit direktem Objekt	21
17	Wechselnder Gebrauch mit Bedeutungsunterschieden	21
18 – 27	Die Veränderlichkeit des Partizips Perfekt	22
18 – 24	bei nicht-reflexiven Verben	22
25 – 27	bei reflexiven Verben	24
28 – 54	3. Die Zeiten der Vergangenheit	26
28 – 30	Das Passé simple	26
31 – 34	Das Passé antérieur	28
35 – 47	Das Imparfait	30
48 – 52	Das Plus-que-parfait	36
53	Das Passé composé	38
54	Zusammenfassung	39
55 – 65	4. Die indirekte Rede	41
55 – 58	Allgemeines	41
59 – 60	Das Hauptverb steht in einer Zeit der Gegenwart oder der Zukunft	42
61 – 64	Das Hauptverb steht in einer Zeit der Vergangenheit	43
65	Zusammenfassung	46
66 – 86	5. Der Bedingungssatz. Der Gebrauch des Conditionnel	47
66 – 67	Allgemeines	47
68 – 76	Die Zeiten und Modi in <i>si</i> -Satz und Hauptsatz	47
77 – 81	Sonstige Mittel zum Ausdruck eines Bedingungssatzes	51
82 – 86	Sonstiger Gebrauch des Conditionnel	53

87–143	6. Subjonctif oder Indicatif?	54
87– 88	Allgemeines	54
89– 94	In welchen Satztypen kann der Subjonctif stehen?	54
95– 99	Die Funktion des Subjonctif. Die Modalität	56
100–102	Der Subjonctif nach gefühlsmäßigen (affektiven) Ausdrücken	58
103–129	Subjonctif und Indicatif nach nicht-affektiven Ausdrücken	62
130–135	Der Gebrauch des Subjonctif in anderen Fällen	74
130–131	Vorangestellter <i>que</i> -Satz	74
132–134	Der Subjonctif im Relativsatz	75
135	Die «modale Anziehung»	77
136–142	Subjonctif und Indicatif nach Konjunktionen	77
137	temporale Konjunktionen	78
138	kausale Konjunktionen	78
139	finale Konjunktionen	79
140	konsekutive Konjunktionen	80
141	hypothetische (konditionale) Konjunktionen	80
142	konzessive Konjunktionen	81
143	Zusammenfassung	82
144–155	7. Der Konzessivsatz	83
144	Allgemeines	83
145–148	Die Konzession durch Koordination	83
149–155	Die Konzession durch Subordination	84
156–173	8. Participe Présent und Gérondif	88
156–159	Participe Présent und Adjectif verbal	88
160–170	Der Gebrauch des Participe Présent	91
161	Das verbundene Participe Présent anstelle eines Relativsatzes	91
162–165	Das verbundene Participe Présent anstelle eines Nebensatzes	91
166	Das unverbundene Participe Présent	93
167–170	Die verkürzte Partizipialkonstruktion	93
171–173	Das Gérondif	94
174–213	9. Der Infinitiv	96
174	Allgemeines	96
175–177	Der Infinitiv als Subjekt	97
178–179	Der Infinitiv als Prädikatsnomen	98
180–201	Der Infinitiv mit <i>Ø</i> , <i>à</i> , <i>de</i> und <i>par</i> in allen anderen Funktionen	99
180–186	Verben mit verschiedener Rektion	99
187–188	Der Infinitiv ohne Präposition	104
189–197	Der Infinitiv mit <i>à</i>	106

198–201	Der Infinitiv mit <i>de</i>	111
202	Der Infinitiv mit anderen Präpositionen	115
203–213	Besonderheiten der Infinitivkonstruktion im Vergleich zum Deutschen	118
214–227	10. Passiv und Passiversatz	125
214–221	Die Besonderheiten des französischen Passivs	125
214–217	Die Angabe des Subjekts	125
218–220	Das Aspektproblem	126
221	<i>de</i> und <i>par</i>	129
222–223	Die Funktion des Passivs	130
224–227	Passiversatz (Passivumschreibungen)	131
228–263	11. Die Verneinung	135
228–250	<i>Ne ... pas/point/plus/guère/jamais</i> und <i>ne ... rien/personne/aucun</i> . .	135
229–231	Stellung	135
232–238	Der Gebrauch des Artikels nach <i>pas/plus/guère/jamais</i>	137
239–241	Der Gebrauch von <i>rien/personne/aucun</i> mit Ergänzung	140
242	<i>Nul</i>	141
243–245	Positiver Gebrauch von <i>rien/personne/aucun</i> und <i>jamais</i>	141
246–247	Kombinationen mit anderen Verneinungen und Zeitadverbien . .	142
248–249	Verstärkte Verneinungen (<i>du tout</i> und <i>non plus</i>)	144
250	Die Verneinung von <i>tout</i>	144
251–257	<i>Ne ... que, seulement, seul</i>	145
251–256	Gebrauch	145
257	Kombinationen mit anderen Verneinungen und Zeitadverbien . .	147
258–259	Das Weglassen von <i>ne</i>	148
260–261	Der Gebrauch von <i>non</i> und <i>pas</i>	148
262–263	<i>Ni</i>	150
264–283	12. Das Personalpronomen + y/en	151
264–275	Die unbetonten Pronomen im Aussage- und Fragesatz	151
264–265	Formen	151
266–269	Reihenfolge (Akk.-Dat. oder Dat.-Akk.?)	152
270–272	Stellung in bezug auf das Verb	154
273–274	Gebrauch von <i>y</i> und <i>en</i>	156
275	Gebrauch des neutralen Pronomens <i>le</i>	158
276–281	Die Personalpronomen im Imperativsatz	158
276	im verneinten Imperativsatz	158
277–281	im bejahenden Imperativsatz	159
282–283	Die betonten Personalpronomen	161

284–303	13. Das Relativpronomen und der Relativsatz	163
284	Allgemeines	163
285–288	Das Relativpronomen ohne Präposition	163
285–287	<i>qui</i> und <i>que</i>	163
288	<i>lequel</i>	165
289–294	Das Relativpronomen mit Präposition	165
289	nach allen Präpositionen außer <i>de</i>	165
290–294	nach der Präposition <i>de</i>	167
295–296	<i>Où</i> und <i>que</i>	170
297–301	Die beziehungslosen Relativpronomen	170
297–300	<i>qui</i>	170
301	<i>quoi</i>	171
302	Die Kommasetzung	172
303	Zusammenfassung	173
304–323	14. Das Fragepronomen und der Fragesatz	174
304–305	Allgemeines	174
306–318	Die Fragepronomen und Frageadverbien	175
306–307	Die Frage nach Personen	175
308–312	Die Frage nach Sachen	176
313–315	<i>quel</i> und <i>lequel</i>	178
316	Die Frageadverbien	180
317–318	Besonderheiten: die «verkürzte» Frage; Einschränkungen im Gebrauch der indirekten Frage	181
319–323	Die Wortstellung in der Inversionsfrage: einfache oder komplexe Inversion?	182
324–348	15. Der Artikel	185
324–329	Die Funktion der einzelnen Artikel	185
324	<i>les</i>	185
325	<i>le, la</i>	185
326	<i>un, une</i>	186
327	<i>du, de la, des</i>	187
328–329	Einschränkungen im Gebrauch des Teilungsartikels	187
330–332	Abweichungen vom Deutschen	189
333	Der Gebrauch des Artikels bei Ausdrücken der Zeit	191
334–340	Der Gebrauch des Artikels bei Eigennamen	192
341–343	Der Gebrauch des Artikels nach <i>de</i> und <i>à</i> in der Nominalgruppe	193
344–348	Die Auslassung des Artikels	196
344	bei indefiniten Adjektiven	196
345	bei prädikativen Ergänzungen	198

346	in Appositionen	198
347	nach Präpositionen	199
348	in verbalen Ausdrücken	200
349–370	16. Wie übersetzt man SO, WIE und ALS?	201
349	Allgemeines	201
350–363	<i>SO</i>	201
350–353	<i>so</i> + <i>wie</i> in Vergleichssätzen	201
354	<i>sowie</i>	203
355–357	<i>so</i> + <i>daß</i>	203
358–359	alleinstehendes <i>so</i>	205
360	<i>um so</i>	206
361–363	<i>so ein . . .</i> , <i>so etwas</i>	206
364–366	<i>WIE</i>	207
367–370	<i>ALS</i>	209
371–414	17. Adjektiv und Adverb	212
371–387	Das Adjektiv	212
371–372	formale Besonderheiten	212
373	Besonderheiten im Gebrauch des attributiven Adjektivs	214
374	Der Gebrauch des prädikativen Adjektivs	214
375–387	Die Stellung des Adjektivs	215
388–390	Interferenzen zwischen Adjektiv und Adverb	220
388	adjektivisch gebrauchte Adverbien	220
389–390	adverbial gebrauchte Adjektive	220
391–414	Das Adverb	221
392–393	formale Besonderheiten	221
394–397	Die Stellung der Adverbien – die drei Adverbtypen	222
398–405	Die Stellung der Adverbien der Art u. Weise und des Grades	225
406–407	Die Stellung der Modaladverbien	229
408–414	Die Stellung der Umstandsadverbien	230
415–463	18. Die Wortstellung im Aussagesatz	233
415	Allgemeines	233
416–435	Die Wortstellung nach dem grammatischen Prinzip	233
417	Das Schema des französischen Satzes	234
418–429	Die Besetzung des «Vorfeldes»	235
430	Die Besetzung des «Zwischenfeldes»	239
431–434	Die Besetzung des «Nachfeldes»	240
435	Zusammenfassung	244
436–463	Die Wortstellung nach der Mitteilungsperspektive	245

436–437	Die Mitteilungsperspektive	245
438	Der Einfluß der Mitteilungsperspektive auf die Wortstellung . . .	245
439–443	Die Besetzung des Vorfeldes von der Mitteilungsperspektive her betrachtet	248
444	Die Wortstellung im Hauptfeld von der Mitteilungsperspektive her betrachtet	250
445–449	Die Inversion	251
450–452	Die Umstellung des Subjekts durch das unpersönliche <i>il</i>	254
453–454	Das Passiv von der Mitteilungsperspektive her betrachtet	255
455–458	Die Hervorhebung <i>c'est ... qui (que)</i>	257
459–463	Die Satzsegmentierung	259
Anhang: Konjugation der Verben		262
Wort- und Sachregister		287